

**Yamaha R Club**

Technik &amp; Umbau &gt;&gt; Fahrwerk, Reifen und Bremsen. &gt;&gt; Thema von: jkracing am 10/31/01

---

**Titel: Bremsflüssigkeit**Beitrag von: **jkracing** am **10/31/01 um 16:27:06**

---

Welche Bremsflüssigkeit verwendet ihr denn? Hat jemand Erfahrungswerte zwischen DOT 4.0 und DOT5.1? Und welche Marke? Fahre selbst momentan Castrol SRF, hatte vorher "normale" aus dem KFZ-Zubehör (diese hellblauen Dosen) und konnte außer den Preis keinen Unterschied feststellen. Bremsanlage natürlich mit Stahlflex, ansonsten R1 original.

---

**Titel: Re: Bremsflüssigkeit**Beitrag von: **Dikki** am **10/31/01 um 18:46:34**

---

Hi,  
ich kann Dir da jetzt auch nichts genaues sagen. Das einzige was ich noch von damals bei der Rennerei weiß ist daß es Bremsflüssigkeit auf Silikonbasis gibt. Diese ist auch nicht hygroskopisch (zieht kein Wasser), flockt aber aus wenn sie mit anderer Bremsflüssigkeit zusammenkommt. Du müsstest also alles komplett zerlegen (Leitungen spülen reicht nicht).  
Falls also irgendwas von SiliKon... auf der Dose steht Finger weg oder alles zerlegen.  
Dikki

---

**Titel: Re: Bremsflüssigkeit**Beitrag von: **Axel\_F.** am **10/31/01 um 18:59:28**

---

Hi!  
Beim normalen Betrieb wirst Du wohl keinen Unterschied feststellen. Ich verwende zwar auch Siliconbremsflüssigkeit, aber auch nur, um immer auf der sicheren Seite zu sein.

Aber: Bei unserem Fischereihafenrennen konnte man gut beobachten, wie etliche Bikes mit der 4er echte Probleme bekommen haben. Bei einer Ducati von unserem Bergelteam ist die 4er oben aus dem Ausgleichbehälter "rausgekocht"!!!! Bei diversen anderen ist der Druckpunkt gen null gegangen !!!! Lag wohl daran, daß die Bremsen bei dem Kurs hier keinerlei Chance hatten, abzukühlen. Nach dem Wechsel auf Silicon war der Spuk vorbei!  
Richtig und wichtig: NIE MIT ANDERER BREMSFLÜSSIGKEIT MISCHEN!!!!!!!!!! Es flockt SOFORT aus und setzt die Leitungen zu!

Gruß  
Axel F.

---

**Titel: Re: Bremsflüssigkeit**Beitrag von: **jkracing** am **10/31/01 um 19:49:25**

---

Soweit ich weiß ist trägt die Silikonbremsflüssigkeit die Bezeichnung DOT5.0 und greift die Gummibauteile der originalen Bremsanlagen an bzw. zersetzt diese sogar.  
Da sollte man das Bremssystem vermutlich doch auf Teflondichtringe oder ähnliches umrüsten bzw. gleich damit ausgerüstete Bauteile verwenden? Gibt es Dichtsätze zum Umrüsten und wenn ja wo?  
Die DOT5.1 dagegen ist meines Wissens eine Bremsflüssigkeit herkömmlicher Spezifikation mit hohem Siedepunkt und greift die Gummiteile nicht an, soll anscheinend aber extrem hygroskopisch sein. Habe irgendwo gelesen, daß man sie allerspätestens nach 4000Km wechseln soll.  
Was meint ihr?

Titel: **Re: Bremsflüssigkeit**

Beitrag von: **Axel\_F.** am **10/31/01 um 20:13:27**

---

Hi!

Die Siliconflüssigkeit greift das Gummi definitiv NICHT an. Habe noch nie Probleme damit gehabt, und verwende sie schon recht lange!

Die 5.1er alle 4000Km wechseln? Würde ich so nicht sagen! Bei den Rennrollern die ich aufbaue, verwende ich diese fast immer. Bei den Winterüberholungen messe ich immer den Wasseranteil, und konnte noch nie feststellen, daß dies der Fall ist. Ich wechsele diese also pauschal alle 2 Jahre oder 6 Belagsätze! Auch in der 750 R eines Freundes wechseln wir die 5.1er alle 2 Jahre, obwohl sie immer unter 1% war.

Gruß

Axel F.

[Yamaha R Club](#)

Powered by [YaBB 1 Gold - Release](#) (Yet Another Bulletin Board)  
Copyright © 2000-2001, [X-Null](#). All Rights Reserved.